

**Stadt Georgsmarienhütte  
Die Bürgermeisterin  
Bauverwaltung, Stadtplanung, Tiefbau, Umwelt**

**Verfasser/in: Luisa Berlin**

**Vorlage Nr. BV/046/2021/1  
Datum: 07.04.2021**

**Beschlussvorlage**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungs- datum</b>	<b>Sitzungsart (N/Ö)</b>
<b>Ausschuss für Stadtplanung, Bau, Umwelt und Verkehr</b>	<b>20.04.2021</b>	<b>Ö</b>
<b>Verwaltungsausschuss (nichtöffentlich)</b>	<b>28.04.2021</b>	<b>N</b>

**Betreff: Dorfentwicklung Georgsmarienhütte  
Planungsentwurf "Umfeldgestaltung Kirchstraße"**

**Beschlussvorschlag:**

Auf Grundlage des überarbeiteten Entwurfs zur Umgestaltung „Dorfplatz Kirchstraße“ (Teilbereich Schützenstraße/Schulhof Sophie-Scholl-Schule) wird der Planung zugestimmt. Die Ausschreibung der Gesamtmaßnahme einschließlich Vorplatz der Lutherkirche soll auf Grundlage des zur Sitzung vorliegenden und überarbeiteten bepreisten Leistungsverzeichnisses kurzfristig erfolgen.

**Sachverhalt / Begründung:**

Vor dem Hintergrund der politischen Beratungen in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Bau, Umwelt und Verkehr am 15.03.2021 fand am Dienstag, 06.04.2021, die erste Sitzung des Arbeitskreises Dorfentwicklung – Umfeldgestaltung Kirchstraße statt. Im Rahmen der Sitzung wurden der aktuelle Stand der Planungen zu o.g. Maßnahme sowie die Kosten ausführlich vorgestellt und diskutiert. Die Präsentation aus der Arbeitskreissitzung sowie eine Kostenaufstellung sind als Anlage dieser Vorlage beigelegt.

Neben einigen Detailfragen bezüglich der Gestaltung der Grünflächen, des Schulhofes und des Wendehammers war Kernpunkt der Diskussion die Lage der Treppe, die von der Schützenstraße rauf in Richtung Kirchstraße/Kirchvorplatz führen soll. Es war mehrheitliche Meinung, die Lage der Treppenanlage nochmals zu prüfen und diese – sofern möglich – weiter Richtung Südwesten zu verschieben. Daneben sollte auf die kleine Treppenanlage als zusätzliche Zugangsmöglichkeit auf den Schulhof verzichtet werden. Auch der im Entwurf vorgesehene Einbau der Bodenstrahler zur Beleuchtung von Bäumen soll nicht erfolgen. Lediglich die zur Beleuchtung der Kirche vorgesehenen Einbaustrahler sollen im Planentwurf verbleiben.

Geplant ist, bis zur Sitzung einen überarbeiteten Planentwurf vorzulegen, der die diskutierten Planungsdetails (u.a. auch die Gestaltung des Wendehammers in der Schützenstraße) be-

rücksichtigt. Außerdem sollen erste Aussagen zu Standort und Kosten der Treppenanlage getroffen werden.

Abschließend noch der Hinweis, dass mit der Förderbehörde über die zeitliche Verschiebung der Maßnahme gesprochen wurde. Die Maßnahme selbst soll lt. Förderbescheid mit einem Betrag von rd. 385.000 € gefördert werden. Die Förderbehörde hat in dem Gespräch signalisiert, dass sie der Verschiebung, sofern in der letzten Ratssitzung vor der Sommerpause am 15. Juli 2021 die Auftragsvergabe erfolgt, zustimmen werde.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme haben sich gegenüber der Kostenschätzung erhöht und werden – ohne die Schulhofergänzungsmaßnahme - mit rund 980.000 € brutto kalkuliert. Abzüglich Deckungsmitteln aus dem Schulbudget (60.000 €) und dem Budget für die Unterhaltung von Straßen (50.000 €) verbleibt noch ein zu deckender Differenzbetrag von rund 207.000 €, der im Rahmen der Gesamtdeckung aus dem Budget des Fachbereich IV zur Verfügung gestellt werden soll.

**Gleichstellungspolitische Auswirkungen:**

Anlagen:

Präsentation Arbeitskreis und Kostenaufstellung